

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Gülzow-Prüzen am 01.08.2019
um 18:00 Uhr im Gemeindehaus Prüzen

Teilnehmer: - siehe beigefügte Anwesenheitsliste -
vom Amt Güstrow-Land: Frau Schwarz, LVB
Frau Batarow, Hauptamt
Gäste: Herr Korf, Rechtsanwalt

Tagesordnung: - siehe beigefügte Kopie -

A) Öffentlicher Teil

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Um 18:00 Uhr eröffnet der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Gülzow-Prüzen. Er begrüßt die Gemeindevertreter, die Einwohner, sowie die Beschäftigten des Amtes Güstrow-Land.

Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2: Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde

Um 18:01 Uhr unterbricht der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Gülzow-Prüzen zur Einwohnerfragestunde.

B) Einwohnerfragestunde

Frage	Antwort
Einwohnerin A fragt, ob es schon Erkenntnisse oder Auskünfte zu den eingereichten Einsprüchen zur Ausdehnung des Windparkgebietes bis Prüzen gibt.	Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel sagt, dass dies an das Planungsamt Rostock weitergeleitet wurde und die Thematik dort geprüft wird. GV Herr U. Schmicker führt an, dass durch die Wählergemeinschaft GGG ebenfalls ein Widerspruch fristgerecht eingelegt wurde. Derzeit befindet sich die gesamte Planung noch immer in der Prüfung. Sobald es hierzu neue Informationen gibt, werden die Einwohner über diese in Kenntnis gesetzt.
Einwohnerin A merkt an, dass durch die Trockenheit der Felder eine erhöhte Brandgefahr besteht. Sie führt aus, dass sich im Neuhofer Weg weder Hydranten noch ein Feuerlöschteich befinden, es also mit Löschwasser schlecht bestellt ist. Wird dort Abhilfe geschaffen?	Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel sagt, dass eine Brandschutzbedarfsplanung vorhanden ist. Löschwasser hat darin hohe Priorität. Die Gemeinde muss diese Planung nach und nach umsetzen.
Einwohnerin B fragt, ob bei der Organisation von Veranstaltungen auch Einwohner außerhalb des Kultur- und Sozialausschusses mitwirken können.	Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel bejaht dieses und führt an, dass die Gemeinde über jede Hilfe dankbar ist. Ideen und Vorschläge können in der Gemeindevertreter-sitzung eingereicht werden und diese werden entsprechend weitergeleitet.

Einwohnerin B bedankt sich für den Einsatz der Feuerwehr, insbesondere in der letzten Woche.	
--	--

Weitere Anfragen ergehen nicht.

C)

Punkt 3: Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung

Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel eröffnet um 18:12 Uhr wieder die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Gülzow-Prüzen.

Punkt 4: Änderungsanträge zur Tagesordnung

GV Herr F. Schmicker möchte, dass sein Antrag aus der Sitzung vom 04.07.2019 in die Tagesordnung aufgenommen wird.

- Antrag zur Grundausstattung Geschirr, Gläser, Besteck etc. für die Gaststätte in der Mehrzweckhalle Gülzow

Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel sagt, dass diese Thematik an den Kultur- und Sozialausschuss übergeben wurde, deshalb steht er nicht auf der TO. Wenn der Kultur- und Sozialausschuss abschließend beraten hat, sollte es wieder in die GV zur Beschlussfassung.

GV Herr U. Schmicker möchte, dass sein Antrag aus der Sitzung vom 04.07.2019 in die Tagesordnung aufgenommen wird.

- Erstellung einer Prioritätenliste und Festlegung der Reihenfolge der zu gestaltenden gemeindlichen Badestellen in den einzelnen Ortsteilen.

Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel erklärt, dass hierüber zunächst der Bauausschuss beraten sollte, bevor es auf die Tagesordnung (TO) der GV kommt.

GV Herr U. Schmicker erklärt, dass Anträge eines GV in die TO aufzunehmen sind, es gibt lt. KV M-V keinen Spielraum.

Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel stellt nochmals die Zweckmäßigkeit der Behandlung dieser Anträge in der heutigen GV-Sitzung in Frage.

Da aber die GV F. Schmicker und U. Schmicker auf die Aufnahme ihrer Anträge bestehen, schlägt der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel vor, diese Anträge als TOP 13 und TOP 14 aufzunehmen. Alle danach folgenden TO-Punkte würden sich dann um einen TOP nach hinten verschieben.

Es folgt die Abstimmung über die Aufnahme in TOP 13 „Grundausstattung Geschirr, Gläser, Besteck etc. für die Gaststätte in der Mehrzweckhalle Gülzow“ und in TOP 14 „Erstellung einer Prioritätenliste und Festlegung der Reihenfolge der zu gestaltenden gemeindlichen Badestellen in den einzelnen Ortsteilen“

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	10
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	2
auf Grund § 24 KV M-V an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Abschließend kommt die neue TO mit den Änderungen zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	10
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	2
auf Grund § 24 KV M-V an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Damit lautet die Tagesordnung nach TOP 12 wie folgt:

13. Grundausrüstung Geschirr, Gläser, Besteck etc. für die Gaststätte in der Mehrzweckhalle Gülzow
14. Erstellung einer Prioritätenliste und Festlegung der Reihenfolge der zu gestaltenden gemeindlichen Badestellen in den einzelnen Ortsteilen
15. Anträge und Anfragen

D) Nicht öffentlicher Teil

16. Grundstücksangelegenheiten
17. Anträge und Anfragen

Punkt 5: Billigung der Sitzungsniederschrift der konst. Sitzung der Gemeindevertretung vom 04.07.2019

GV Herr F. Schmicker, bittet um Namenskorrektur zu TOP 8 Seite 5 „Herrn Wolfgang Göge“

Es folgt die Abstimmung über den Korrekturantrag:

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV M-V an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

GV Herr F. Schmicker stellt weiterhin den Antrag, im TOP 9 Seite 7 folgende Änderung vorzunehmen:

„Frau Schwarz stellt fest, dass Herr Felix und Herr Ulf Schmicker, als Beteiligte im Verfahren, nicht mit abstimmen durften.“

Es folgt die Abstimmung über den Änderungsantrag:

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	10
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	2
auf Grund § 24 KV M-V an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

GV Herr U. Schmicker bittet um Namensergänzung zu TOP 4 Seite 2 „GV Herr U. Schmicker beantragt geheime Wahl“

Es folgt die Abstimmung über den Antrag.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV M-V an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Es erfolgt die Abstimmung über die Sitzungsniederschrift der konst. Sitzung der Gemeindevertretung vom 04.07.2019 mit den eingebrachten Änderungen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV M-V an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Damit ist die Sitzungsniederschrift der konst. Sitzung der Gemeindevertretung vom 04.07.2019 gebilligt.

Punkt 6: Bericht des 1. Stellvertreters des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel geht auf folgende Themen ein:

- Brand – Alter Stall in Prüzen
Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel übergibt das Wort an GV Herrn Wenzel. GV Herr Wenzel informiert über den Brand in der Nacht vom 31.07.19 zum 01.08.2019. Er erläutert den Einsatz der FFw und die aufgetretenen Probleme, insbesondere mit dem Löschwasser.
- Konst. Sitzung des Amtsausschusses
Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel informiert, dass Herr Dr. Blau, Bürgermeister der Gemeinde Mühl Rosin, zum Amtsvorsteher gewählt wurde. Herr Fred Lange aus Zehna ist 1. Stellvertreter und Frau Burchard aus Gutow 2. Stellvertreterin des Amtsvorstehers. Weiterhin berichtet er über die Wahl der Ausschüsse und darüber, dass in jeden Ausschuss ein Vertreter der Gemeinde gewählt wurde.
- Termine der konst. Sitzungen der Ausschüsse der Gemeinde
 - Kultur- und Sozialausschuss: erfolgte am 24.07.2019
Zur Vorsitzenden ist GV Frau Dr. Gruber gewählt worden.
 - Finanzausschuss: 15.08.2019
 - Bauausschuss: 19.08.2019

- Gehwegerneuerung vor der Seniorentagesstätte in Gülzow
Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel berichtet, dass beschlossen wurde, dass der Zuschlag an den günstigsten Anbieter zum Festpreis erfolgen soll. Nach Rücksprache mit der Firma FRG Hansa Güstrow GmbH ist diese nicht bereit eine Festpreisbindung einzugehen.
Er berichtet weiterhin, dass die Seniorentagesstätte Landhus in Gülzow noch einen Anbau an das Gebäude in diesem Jahr beabsichtigt. Dadurch könnte der Gehweg erneut Schaden nehmen, da für diese Maßnahme schwere Technik benötigt wird.
- Straßenbau Karcheez
Im Zuge des Straßenbaus in Karcheez wurde festgestellt, dass eine Straße in Karcheez, Am Hanenbeek, ca.180 m, die auch in einem schlechten Zustand ist, zusätzlich mit geringen Kosten von ca. 20 T€ nicht grundlegend, aber ausreichend instandgesetzt werden könnte. Günstig ist es deshalb, weil die Firma mit Technik bereits vor Ort ist. Herr Dr. Gruber erarbeitet im Moment eine Kostenplanung. Mit dieser Problematik soll sich der Bauausschuss in seiner Sitzung befassen und der GV eine Empfehlung geben. In der nächsten Sitzung, die am 29.08.2019 wegen der Fristen stattfinden soll, muss dann darüber entschieden werden.
- Straßenerneuerung im Ortsteil Gülzow
Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel informiert, dass vergangenen Freitag ein Termin mit dem Ingenieurbüro LAWA stattgefunden hat.
Die Fördermittel müssen bis zum 31.08.2019 beantragt werden, so dass in der nächsten Sitzung über die Eigenmittel entschieden werden muss.
- Verwendung von Kontaktdaten der GV
Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel unterbreitet den Gemeindevertretern ein Formular über die Einwilligung zur Verwendung von persönlichen Kontaktdaten für die Zusammenarbeit in der Gemeindevertretung, in den Ausschüssen der Gemeindevertretung und mit dem Amt Güstrow-Land. Er bittet um ausgefüllte Rückgabe.
- Verhandlungen mit der Landgesellschaft
Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel informiert, dass für den HH 2020 Verhandlungen mit der Landgesellschaft bzgl. des Ankaufes von Flächen - Kinderspielplatz und Bushaltestelle Groß Upahl - geführt werden sollten.

Er erwähnt in diesem Zusammenhang, dass noch die Veräußerung der Straße in Mühlengeez offen ist. Die MAZ-Gesellschaft steht in den Startlöchern bzgl. der Nutzung des ehemaligen Freizeitparks. Hier sollten die Verhandlungen vorangetrieben werden.

Punkt 7: Aufhebung des Beschlusses über die Bildung eines Wahlprüfungsausschusses und Wahl der Besetzung des Ausschusses **DS-Nr. 30/19**

Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel verliest die Beschlussvorlage.

Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 30/19.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV M-V an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 8: Beschluss zur Bildung eines Wahlprüfungsausschusses DS-Nr. 31/19

GV Herr Freiwald bittet um Aushändigung der Unterlagen bzgl. der Thematik für alle Gemeindevertreter.

Frau Schwarz antwortet, dass die Unterlagen nicht herausgegeben werden. Es wird eine Einsicht in die Unterlagen vor der Verhandlung organisiert.

Es folgt eine längere Diskussion über die Anzahl der Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses.

Abschließend verliest der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel die Beschlussvorlage.

GV Herr F. Schmicker beantragt eine zweistufige Abstimmung. Also zunächst eine Abstimmung über die Bildung des Ausschusses und in einer zweiten Abstimmung über die Anzahl der Mitglieder.

Es folgt eine Abstimmung über den Antrag von GV Herrn F. Schmicker zur zweistufigen Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	10
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	6
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV M-V an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel verliest erneut die Beschlussvorlage.

Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 31/19.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV M-V an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 9: Wahl der Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses

Es erfolgt die Besetzung des Wahlprüfungsausschusses gem. § 36 KV M-V nach der Verhältniswahl. Die Sitzverteilung erfolgt gem. § 9 der Geschäftsordnung nach dem Höchstzahlverfahren von d'Hondt.

GV Herr Pfüzenreuter zeigt die Bildung einer Zählgemeinschaft an, bestehend aus den 5 Gemeindevertretern der Freiwilligen Feuerwehren Gülzow-Prüzen, und dem Einzelbewerber Blümel.

Von GV Herrn U. Schmicker wird die Bildung einer zweiten Zählgemeinschaft angezeigt, die aus den 3 Gemeindevertretern der Wählergemeinschaft Gemeinde Gemeinsam Gestalten und Herrn Freiwald von der CDU besteht.

Die erste Zählgemeinschaft wird unter der Kurzbezeichnung FFW geführt, die zweite unter GGG.

Der Wahlprüfungsausschuss besteht aus 5 Gemeindevertretern.

Auf der Vorschlagsliste der FFW stehen folgende Kandidaten in der Reihenfolge:

Thomas Westphal
Dr. Harriet Gruber
Jens Blümel
Ronny Wenzel
Mirko Warnick

Die Vorschlagsliste der GGG lautet in der Reihenfolge:

Felix Schmicker
Ulf Schmicker
Angela Hoffmann

Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel lässt über die Listen abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

FFW	6 Stimmen
GGG	4 Stimmen

Die Berechnung nach dem Höchstzahlverfahren nehmen der 1. Stellvertreter des Bürgermeisters Herr Blümel und LVB Frau Schwarz zusammen vor.

Im Ergebnis erhält die FFW 3 Sitze und 2 Sitze die GGG.

Damit ist der Wahlprüfungsausschuss mit den Gemeindevertretern Thomas Westphal, Dr. Harriet Gruber, Jens Blümel, Felix Schmicker und Ulf Schmicker besetzt.

Punkt 10: Aufhebung des Beschlusses DS-Nr. 29/19 „Gehwegerneuerung vor der Senientagesstätte“ DS-Nr. 32/19

Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel verliest die Beschlussvorlage.

Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 32/19.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV M-V an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 11: Zustimmung zur Bildung einer gemeinsamen Kinderfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehren Gülzow und Karcheez am Standort Gülzow DS-Nr. 33/19

GV Herr Freiwald äußert Bedenken bzgl. der finanziellen Mittel der Gemeinde und stellt die Notwendigkeit der Kinderfeuerwehr in Frage.

GV Herr F. Schmicker sagt, dass das Problem der Versicherung geklärt ist, bittet aber um genaue Kostenangabe, um die Bedenken zu beseitigen.

GV Herr Pfützenreuter informiert, dass die Kinderfeuerwehr vorwiegend spielerisch in der Kindertagesstätte stattfindet, durch die Betreuer und Fachkundige aus dem Bereich der Feuerwehr.

Es wird keine preisintensive Ausrüstung benötigt.

GV Herr Wenzel merkt an, dass es wichtig ist, so früh wie möglich Werbung für die Feuerwehr zu machen.

LVB Frau Schwarz sagt, dass in der Gemeinde Lüssow bereits eine Kinderfeuerwehr existiert und sich die Kosten dort auf maximal 200,00 € - 300,00 € jährlich belaufen.

Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel verliest die Beschlussvorlage.

Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 33/19.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	10
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
auf Grund § 24 KV M-V an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 12: Beschluss über die Annahme einer Spende für die Freiwillige Feuerwehr Gülzow
DS-Nr. 34/19**

Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel verliest die Beschlussvorlage.

Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 34/19.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	10
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
auf Grund § 24 KV M-V an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 13: Grundausrüstung Geschirr, Gläser, Besteck etc. für die Gaststätte in der
Mehrzweckhalle Gülzow**

Es erfolgt eine Diskussion über die frühere Grundausrüstung der Gaststätte des Mehrzweckgebäudes, welche dann aber abgebrochen wird.

GV Herr Pfützenreuter informiert, dass die Thematik der Ausstattung bereits auf der konst. Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses angesprochen wurde. Der Ausschuss wird eine Beschlussvorlage für die Gemeindevertretung vorbereiten.

Herr Seemann würde diese Grundausrüstung vor und nach den Vermietungen überprüfen.

Im Nachgang der Ausschusssitzung wurde mit Herrn Seemann darüber gesprochen.

GV Herr Pfützenreuter ist der Meinung, dass es angebracht wäre, Herrn Seemann gegen Zahlung einer kleinen Entschädigung einzustellen.

Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel schlägt vor, den Antrag von GV Herrn F. Schmicker zur Ausstattung der Gaststätte der Mehrzweckhalle an den Kultur- und Sozialausschuss zu verweisen.

Dort ist die Planung bereits aufgenommen.

Die Verweisung in den Kultur- und Sozialausschuss kommt zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV M-V an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 14: Erstellung einer Prioritätenliste und Festlegung der Reihenfolge der zu gestaltenden gemeindlichen Badestellen in den einzelnen Ortsteilen

GV Herr U. Schmicker erklärt, dass die Zustände der Badestellen eine Gefahr darstellen. Er unterbreitet den Gemeindevertretern einen Entwurf einer Prioritätenliste der zu sanierenden Badestellen.

1. Parum
2. Groß Upahl
3. Boldebeck
4. Prüzen
5. Gülzow
6. Karcheez

Es folgt eine kurze Diskussion über die Reihenfolge der Prioritätenliste.

Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel schlägt vor, diese Angelegenheit in den Bauausschuss zu verweisen.

Die Verweisung der Prioritätenliste und der erforderlichen Instandsetzungen in der Bauausschuss kommen zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV M-V an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 15: Anträge und Anfragen

- GV Herr U. Schmicker sagt, dass der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel ihm eine Antwort zu der Problematik DRK-Fahrservice geben wollte. Wie sieht die Sache haftungsrechtlich und kostenmäßig für die Gemeinde aus.

Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel antwortet, dass die Fahrzeuge beim DRK versichert und die Fahrer geschult sind. Er sagt, dass durch den Fahrservice keine Kosten für die Gemeinde anfallen, da dies z.Z. gesponsort wird.

- GV Herr Köster stellt den Antrag die Bushaltestelle der Goldberger Straße in Prüzen vor die Kreuzung zu versetzen. Er begründet seinen Antrag durch den steilen Abhang hinter

der Bushaltestelle, welcher für die Einwohner und insbesondere für die Kinder eine Gefahr darstellt.

Es ergeht der Auftrag an das Amt Güstrow-Land, Bau- und Ordnungsamt, gemeinsam mit REBUS eine Lösung zu finden. Es geht nicht um eine neue Haltestelle, sondern nur um Versatz des Schildes.

- GV Herr Köster hält es für sinnvoll eine Arbeitsgruppe zu bilden, die sich mit dem Brandschutz, z.B. mit der Wasserversorgung, etc. auseinandersetzt. Es gibt jetzt die Brandschutzbedarfsplanung, aber es muss auch eine Prioritätenliste zur Abarbeitung erarbeitet werden.

GV Herr Wenzel unterstützt diesen Vorschlag.

Es folgt eine kurze Diskussion darüber, ob es nicht ausreicht, wenn die Wehren eine solche Liste erarbeiten, da sie es am besten einschätzen können, was am dringendsten ist.

Abschließend schlägt GV Herr Köster vor, dass eine Arbeitsgruppe gebildet werden sollte, die aus den beiden Wehrführern der Gemeinde und aus drei Gemeindevertretern besteht.

Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel lässt über diesen Vorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV M-V an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Es werden folgende Personen für die Arbeitsgruppe vorgeschlagen:

Die Wehrführer Ronny Wenzel und Martin Migge sowie die GV Hubert Pfützenreuter, Maik Köster und Felix Schmicker.

Der 1. Stellv. des Bürgermeisters Herr Blümel lässt über diesen Vorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	13
anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV M-V an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

- GV Herr F. Schmicker stellt den Antrag auf Prüfung und Umsetzung von möglichen Maßnahmen in den Ortsteilen der Gemeinde, die zur Einhaltung oder Unterschreitung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf den Straßen innerorts beitragen können. Konkrete Wünsche der Einwohner wurden für:
 - die Straße des Friedens im Ortsteil Boldebeck,
 - die Langenseer Straße in Langensee und
 - die Straße in Tieplitz geäußert.

In der Diskussion wurden verschieden Varianten vorgeschlagen, z. B.

- Aufstellung von Hinweisschildern oder anderen Zeichen, die auf Kinder hinweisen
- besondere Straßenmarkierungen, z. B. 50 km/h
- Geschwindigkeitskontrollen

Abschließend ergeht der Auftrag an das Amt Güstrow-Land, Bau- und Ordnungsamt, gemeinsam mit der Straßenverkehrsbehörde geeignete Maßnahmen vorzuschlagen.

- GV Herr Pfützenreuter merkt an, dass die Hecke in der Kurve der Güstrower Straße im Ortsteil Gülzow die Sicht versperrt und deshalb gekürzt werden sollte.

Auch hier ergeht der Auftrag an das Amt Güstrow-Land, Bau- und Ordnungsamt zur Prüfung.

Es ergehen keine weiteren Anträge und Anfragen.

Der öffentliche Teil endet um 20:05 Uhr.

Nicht öffentlicher Teil

- s. Anlage -

Die Sitzung der Gemeindevertretung Gülzow-Prüzen endet um 20:45 Uhr.

ausgefertigt:

Datum: 05.08.2019

Blümel
1. Stellv. des Bürgermeisters

Batarow
Protokollführerin